



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr -

**Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 26. März 2019**

Vorlagen-Nr. 19-F-03-0010

**Maßnahmen gegen Gedränge in den Türbereichen der Busse  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.03.2019 -**

Das Wiesbadener Bussystem steht an seiner Belastungsgrenze. Die Fahrgastzahlen steigen jährlich und sogar in den Abendstunden sind überfüllte Busse mittlerweile der Regelfall. Hinzu kommt Gedränge, da oftmals nicht der komplette Platz im Bus, sondern lediglich der Türbereich genutzt wird. In der Folge können die Türen nicht schließen und die Abfahrtszeit verzögert sich, sehr zum Leidwesen der oftmals ohnehin schon gestressten Busfahrer. Für Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität, wie NutzerInnen von Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühlen, ergibt sich zusätzlich das Problem, dass der für sie vorgesehene Platz im Türbereich belegt ist. In anderen Kommunen wird dem Problem z.B. durch Infoaufkleber oder Durchsagen vom Band entgegengewirkt, die die Fahrgäste darauf hinweisen, nach dem Einsteigen durchzugehen und somit die Türbereiche freizuhalten.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, in Zusammenarbeit mit ESWE Verkehr zu prüfen, welche Maßnahmen erforderlich und in der Umsetzung realistisch sind, um den Verzögerungen im Betriebsablauf durch Gedränge in den Türbereichen der Busse entgegenzuwirken.

---

**Beschluss Nr. 0044**

Der Magistrat wird gebeten, in Zusammenarbeit mit ESWE Verkehr zu prüfen, welche Maßnahmen erforderlich und in der Umsetzung realistisch sind, um den Verzögerungen im Betriebsablauf durch Gedränge in den Türbereichen der Busse entgegenzuwirken.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2019

Volk-Borowski  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .04.2019

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Gabriel  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .04.2019

Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich  
Oberbürgermeister